**Das deutsche Kaiserreich**

Das deutsche Kaiserreich wurde 1871 in Versailles, einem Schloss bei Paris, ausgerufen. Es war der erste deutsche Nationalstaat. Kaiser wurde Wilhelm I.. Dieser berief Otto von Bismarck zum Reichskanzler. Bismarck versuchte durch eine geschickte Bündnispolitik einen Krieg in Europa zu vermeiden.

Europäische Bündnissysteme unter Bismarck:

1873: „**Dreikaiserabkommen**“ → Bündnis zwischen Deutschland-Russland und Österreich-Ungarn

1879-1918. „**Zweibund**“ → Bündnis zwischen Deutschland und Österreich-Ungarn; ab 1915 schließt sich Italien diesem Bündnis an. Aus dem „Zweibund“ wird ein „**Dreibund**“

1878: „**Rückversicherungsvertrag**“ zwischen Deutschland und Russland

1902: **„Nichtangriffspakt“** zwischen Deutschland und Russland

1904: **„Entente cordiale“** („Herzliche Übereinkunft“) zwischen Großbritannien und Frankreich

1907: **„Triple Entente“** zwischen Großbritannien, Frankreich und Russland

***Fazit:***

Das Deutsche Reich war zwar in zwei Bündnisse eingebunden, es isolierte sich jedoch mehr und mehr durch seine rigorose Kolonial- und Flottenpolitik und machte sich die großen europäischen Mächte Frankreich und England zu Feinden. Bismarck versuchte zwar ein Bündnis mit Großbritannien zu schließen, doch dieser Versuch scheiterte, denn das Deutsche Reich hatte sich mit seinem Machtanspruch als Kolonialmacht zum Konkurrenten für Großbritannien in der Welt gemacht. Ein Bündnis mit Frankreich kam überhaupt nicht in Frage. Beide Staaten waren zutiefst verfeindet.